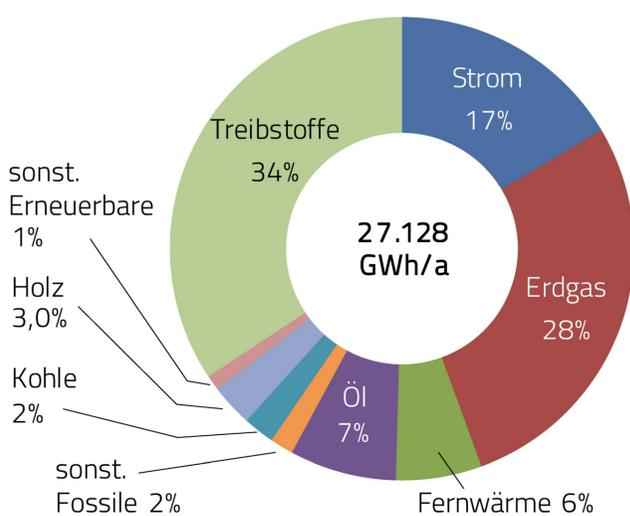
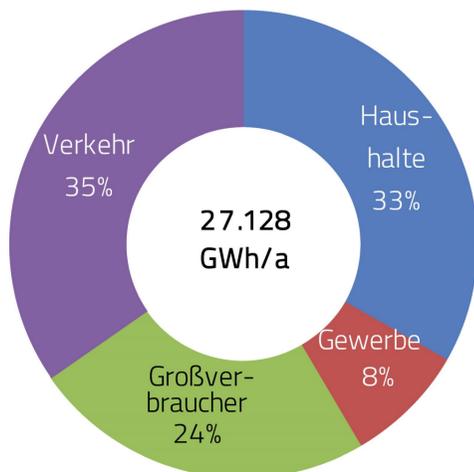


Energie- und Treibhausgasbilanz

Strategischer Ansatz

- Die Energie- und Treibhausgas-Bilanz dient als Grundlage zur Bewertung des gegenwärtigen Energieversorgungssystems und der Treibhausgasemissionen und damit zur Identifikation besonders klimarelevanter Bereiche.
- Insgesamt bildet der Großraum Braunschweig (ohne Großindustrie) die Strukturen in Deutschland recht gut im Kleinen ab.

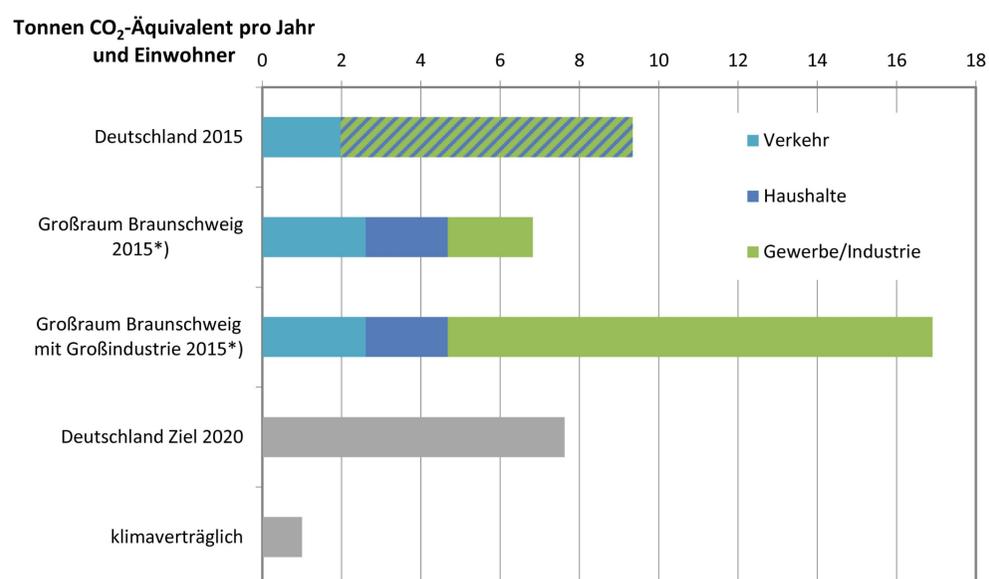
Energieverbrauch nach Sektoren und Energieträgern 2015



- Im Großraum Braunschweig wurden 2015 rund 27.000 GWh Energie verbraucht (ohne Großindustrie).
- Die industriellen Großbetriebe Volkswagen AG, Salzgitter Flachstahl GmbH und Peiner Träger GmbH verbrauchen zusätzlich etwa genauso viel Energie wie Haushalte, Verkehr und die übrige Wirtschaft zusammen.
- Der Endenergieverbrauch und die Treibhausgasemissionen entfallen zu fast gleich großen Anteilen auf die Sektoren „Private Haushalte“, „Wirtschaft (Gewerbe und Großverbraucher)“ und „Verkehr“.
- 34 % des Energieverbrauchs entfallen auf Treibstoffe, 28 % auf Erdgas. Vom Stromverbrauch (17 %) kommen 30 % aus der Windenergie, 13 % von Biogasanlagen und 5 % aus Photovoltaik.
- Knapp die Hälfte des Stromverbrauchs und 12 % des Energieverbrauchs stammen aus erneuerbaren Energien.
- Zwischen den einzelnen Teilregionen bzw. Kommunen bestehen große Unterschiede bei den eingesetzten Energieträgern und Verbrauchssektoren. Band 5 des Masterplans enthält für jede Kommune im Großraum ein Datenblatt mit statistischen Informationen, Angaben zur Stromeinspeisung aus erneuerbaren Energien, der kommunalen Energie- und Treibhausbilanz sowie Potenzialen.

Treibhausgasemissionen 2015

Treibhausgasemissionen 2015 in Tonnen pro Jahr und Einwohner im Vergleich



*) mit lokalem Strommix

- 2015 lagen die energetischen Treibhausgasemissionen im Großraum Braunschweig ohne Berücksichtigung der Großindustrie bei 7,7 Mio. t CO₂-Äquivalente und damit bei ca. 6,8 t/a pro Einwohner.
- Bundesdurchschnitt zum Vergleich: 9,3 t/a/Einwohner.
- Die Großindustrie im Großraum verdoppelt den Pro-Kopf-Ausstoß auf 16,9 t/a CO₂-Äquivalente.
- Bei deutschlandweiter solidarischer Verteilung der Emissionen der Großindustrie ergeben sich für den Großraum Braunschweig Emissionen von ca. 9 t/a pro Kopf.
- Zum Vergleich: Klimaverträglich sind 1 t CO₂-Äquivalente pro Jahr und Kopf.